

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 1. November 2020 18:53

Zitat von Roswitha111

Bei uns sind die meisten sehr besorgt, wir hatten aber auch mehrere Fälle in den letzten Tagen.

Mir fällt auf, dass die großen Medien sehr oft betonen, wie toll es alle finden, dass die Schulen im Regelbetrieb bleiben. Zu dem oben verlinkten Artikel hätte ich mir aber z.B. auch skeptische Stimmen gewünscht. Ich kenne viele KuK und auch viele Eltern, die das anders sehen.

Es gibt auch andere Berichte.

<https://www.fuldaerzeitung.de/fulda/corona-l...r-90086519.html>

Was antwortet man, wenn die Presse anruft, und schnell um die Meinung bittet? Ist man vorsichtiger als die SL der Nachbarschule und wünscht Hybridunterricht oder gar Fernunterricht, heißt es schnell bei Außenstehenden, die kriegen das nicht hin, ich melde mein Kind in ein, zwei Jahren dort nicht an. Bei uns sprechen sich SL daher, wenn möglich und wichtig, vorher ab. Sonst bleibt man allgemein und verkündet die offizielle Meinung.

Und ich denke ähnlich wie Ketfesem. Viele werden denken, man kann als einzelner nichts ändern, also Augen zu und durch. Es wird schon nicht so schlimm sein und dann gibt es noch "Helden". Ich schrieb in einem anderen Thread, dass ich noch nie so viel allgemeine Anerkennung wg. meines Berufs erhalten habe. Wir Lehrer sind plötzlich keine Faulpelze mehr, sondern wichtig fast wie Krankenschwestern. Das gefällt sicher manchen.